Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

TV 61 Hersbruck : SB Bayern 07 e.V. Nürnberg
Freitag, 10.11.2023, 20:15 Uhr

TV 61 Hersbruck gegen SB Bayern 07 e.V. Nürnberg 7:9

Nach hartem Kampf entführten die Gäste des SB Bayern 07 e.V. Nürnberg am vergangenen Freitag in der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd/Ost (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) beim 9:7 zwei Punkte aus dem Spiel beim TV 61 Hersbruck. Wie knapp es im Spiel wirklich zuging, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 31:29 aus Sicht der Gastmannschaft. Den feierlichen Schlusspunkt unter das 4. Saisonspiel des Auswärtsteams setzte das Doppel Schirl / Haas. Nach diesem Erfolg haben die Spieler um Spitzenspieler Jürgen Schirl nun 3 Siege auf dem Tabellenkonto.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging danach mit den ersten Matches wie folgt los. Genügend spielerische Mittel hatten Wahler / Amr letztlich an der Hand, um sich gegen Ziegler / Ziegler durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. In toller Verfassung präsentierten sich Lontke / Wendler im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Schirl / Haas. Gekämpft bis zum Schluss hatten danach Vogt / Ziegler im Match gegen Pommeranz / Krämer, mussten jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Bernd Wahler überzeugte im Einzel gegen Gerald Ziegler, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Da gab es nichts zu rütteln. Zwischenzeitlich konnte Tarek Amr zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor das Spiel gegen Jürgen Schirl, in das er als deutlicher Außenseiter gegangen war, aber trotzdem mit 1:3. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Siegfried Lontke wehrte eine 1:0 Satzführung von Roland Ziegler ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Beim 0:3 gegen Jürgen Haas fand wiederum Herbert Wendler von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das musste man neidlos anerkennen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Paul Vogt gelang es, Bernhard Krämer im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Match endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Chancenlos war Jürgen Ziegler gegen Johannes Pommeranz nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:9, 10:12, 8:11 sprang nicht heraus. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TV 61 Hersbruck und des SB Bayern 07 e.V. Nürnberg. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Bernd Wahler bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jürgen Schirl ab dem Start. Diese Niederlage war gleichzeitig die 6. für Wahler seit Beginn der Spielzeit, während ihm bislang 2 Siege gelangen. Mit 3:1 hatte Tarek Amr im Spiel gegen Gerald Ziegler hingegen die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Siegfried Lontke wehrte eine 1:0 Satzführung von Jürgen Haas ab und fuhr den Punkt für das Heimteam durch den Sieg der im Vorhinein als offen zu erwartenden Begegnung noch ein. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 6:6. Ein Satz reichte nicht, weshalb Herbert Wendler das Match gegen Roland Ziegler, der im Vorfeld auf Basis der spielstärkerelevanten TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt wurde, letztlich mit 1:3 verlor. 4:4 (Wendler) bzw. 3:4 (Ziegler) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Keine Chancen hatte anschließend Paul Vogt bei der Niederlage in drei Sätzen gegen seinen Kontrahenten Johannes Pommeranz. Jürgen Ziegler kam mit der Spielweise von Bernhard Krämer am Tisch hingegen gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:4 für Ziegler und 3:3 für Krämer seit Beginn der

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (10:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

aktuellen Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Lange umkämpft war im Anschluss das Match zwischen Wahler / Amr und Schirl / Haas, bevor sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Hierbei überließen Wahler / Amr ihren Gegnern im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Damit war der 9. Punkt für den SB Bayern 07 e.V. Nürnberg im Kasten.

Nach diesem Ergebnis wird der TV 61 Hersbruck am 14.11.2023 gegen den SC 1904 Nürnberg III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 17.11.2023 gegen den TSV Winkelhaid II mitnehmen.

Statistik:
TV 61 Hersbruck
Doppel: Wahler / Amr 1:1, Lontke / Wendler 0:1, Vogt / Ziegler 0:1
Einzel: B. Wahler 1:1, T. Amr 1:1, S. Lontke 2:0, H. Wendler 0:2, P. Vogt 1:1, J. Ziegler 1:1
SB Bayern 07 e.V. Nürnberg
Doppel: Schirl / Haas 2:0, Ziegler / Ziegler 0:1, Pommeranz / Krämer 1:0
Einzel: J. Schirl 2:0, G. Ziegler 0:2, J. Haas 1:1, R. Ziegler 1:1, J. Pommeranz 2:0, B. Krämer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 11.11.2023 (10:47) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").